# Ladenbericht 2025

Der Start ins neue Jahr 2025 verläuft ruhig. Das Januarloch ist in unserem Claroladen stark spürbar. Aber wir holen auf. Denn mit dem hinteren, sanft aufgefrischten Verkaufsraum bieten sich neue Perspektiven an. Eine neue Deckenbeleuchtung und geeignete Regale setzen vor allem das Handwerk ins Rampenlicht. Ein wirklich gelungener Umbau! positive Entwicklung ermöglicht und mitgetragen haben.

Die Ostersaison und auch der Muttertag verheissen gute Verkäufe. Die themenbezogenen, mit viel Geschick und Farbabstimmungen dekorierten Schaufester erfreuen die treue Kundschaft und locken auch BesucherInnen der Seestrasse ins Geschäft.

Zweimal jährlich, jeweils im Januar und im Juni, finden im Claro Hauptsitz in Orpund bei Biel die sogenannte Vororder statt. An der Vororder erhalten die WiederverkäuferInnen der Claro Läden einen höheren Rabatt, hauptsächlich auf Handwerkprodukte wie Körbe, Schals, Taschen, Spielwaren, Geschirr etc. Der Besuch vor Ort ist für die Ladenleitung spannend und bereichernd. Hier besteht die Möglichkeit, die Ware mit den Augen und Händen zu begutachten. Unterstützt durch die Begleitung einer freiwilligen Mitarbeiterin aus dem Team wird beratschlagt, geprüft, gerechnet und eingekauft. Zwischen all den vielseitigen Angeboten zu entscheiden, ist eine Herausforderung. Wir stellen uns die Fragen: «Könnte dieses Produkt unserer Kundschaft gefallen? Wenn ja, wieviel und in welchen Farben kaufen wir davon? Wie teuer ist es nochmals?» Das Einhalten des Budgets immer vor Augen treffen wir Entscheide, die ein halbes Jahr später in den Ladenregalen zu finden sind.

Am Maimärt stimmte das Wetter. Obwohl wir uns gegenüber den Standbetreibern positionieren müssen, dass unser Ladeneingang sichtbar und gut zugänglich bleibt, ist es ein reges Treiben, auch bei uns.

Ganz generell ist die belebte Seestrasse ein Geschenk. Wir profitieren von auswärtigen BesucherInnen sowie von der Pfäffiker Bevölkerung, die an den Markttagen am Samstag bei uns reinschaut.

Im Sommer hemmen die heissen Tage den Verkauf. Die Leute spazieren an unserem Laden vorbei direkt zum See. Auch die Hoffnung, dass durch das Reedsfestival mehr Kundschaft den Laden besucht, wird enttäuscht.

Was uns sehr freut, ist, dass vermehrt auch junge Mütter und Väter mit Kinderwagen unseren Laden entdecken. Sie kommen, um faire und qualitativ gute Spielsachen zu kaufen. Häufig werden Spielsachen als Geschenk verpackt für ein Göttikind oder etwas Günstiges für ein Schulgspänli zum Geburtstag.

Noch ein kleiner Hinweis: Die Osterhasen für 2026 sind schon bestellt. Im Ladengeschäft verschieben sich die Jahreszeiten!

Nach den Sommerferien ist vor dem Weihnachtsgeschäft. Schon jetzt wird über das Adventstörli im Dezember gesprochen. Wie wird das Fenster gestaltet? Was bieten wir den Kunden? Wer hilft mit beim Apéro? Dieses Jahr machte uns ein Theater mit samtigem Vorhang gwundrig. Was wohl dahinter zu Vorschein kommen wird? Wer uns besucht hat, weiss es! Dann stehen auch der Martini- sowie der Weihnachtsmärt vor den Toren. Das muss gut geplant werden. All diese Fragen besprechen wir jeweils an unserer Teamsitzung im Herbst. Dabei wird uns vor Augen geführt, wie wichtig doch Freiwilligenarbeit ist. Unser konstantes Team, das sich mit grosser Bereitschaft für die Claro-Sache einsetzt und mich dabei über das ganze Jahr hindurch vielseitig, flexibel und bereitwillig unterstützt, ist unbezahlbar. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön von mir an euch alle!

Das Jahresende beschliessen wir mit der obligaten Inventur und dürfen auf ein bewegtes Jahr zurückblicken.

Sabine Müller Jutzi / Ladenleitung